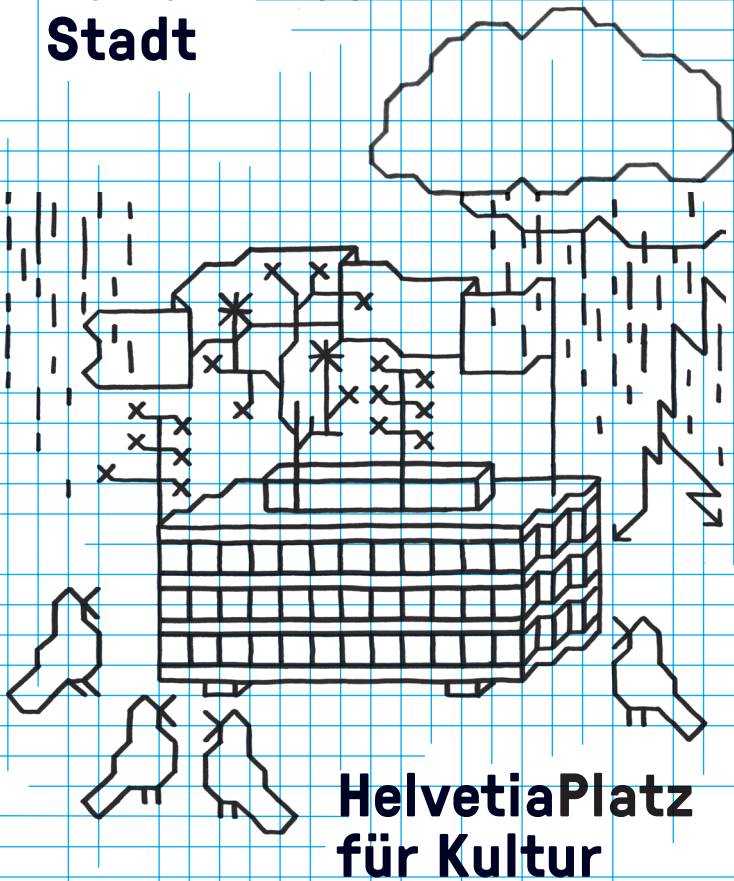


Kultur findet Stadt



HelvetiaPlatz für Kultur

WAS WIR WOLLEN: EIN AMTSHAUS WIRD ZUM PRODUKTIVEN KUNSTHAUS

Die Stadt wird das Amtshaus am Helvetiaplatz in den nächsten Jahren schliessen. Die Zukunft des Gebäudes ist ungewiss. Der Verein Kunsthaus Aussersihl hat eine konkrete Vision: Das ehemalige Amtshaus am Helvetiaplatz wird in ein zeitgenössisches Zentrum für Kunst- und Kulturproduktion umgewandelt. 2012 entsteht im Herzen der Stadt Zürich das Kunsthaus Aussersihl!

Die vielen Büros im ehemaligen Amtshaus sind bestens dafür geeignet, in Ateliers, Begegnungsräume und Werkstätten für Kunst- und Kulturschaffende umgewandelt zu werden. Künstlerinnen, Schriftsteller, Kunstvermittler, Designerinnen, Theaterleute und Filmschaffende erhalten Räume für Projekte und Veranstaltungen.

Ein zentrales Anliegen sind die Gastateliers für Kulturschaffende aus der übrigen Schweiz und dem Ausland. Jährlich begeben sich Dutzende Zürcher Künstlerinnen und Künstler in ausländische Gastateliers. Zürich hatte bisher kein befriedigendes Angebot, um im Gegenzug Kulturschaffende aus dem Ausland einzuladen. Für eine zeitgemässe Stadt mit internationaler Ausstrahlung ist ein solcher Ort ein absolutes Muss. Mit dem Kunsthaus Aussersihl erhält die Stadt Zürich die einmalige Gelegenheit, ihrerseits ein Zeichen für die Kultur zu setzen. Im lebendigsten Quartier der Stadt entsteht so ein vielseitiges Zentrum, welches die nationale und internationale Ausstrahlung der Kulturstadt Zürich weiter ausbaut und stärkt.

WO? AUSTAUSCH MIT KUNST, KULTUR, DEM KREIS 4 UND DER WELT

Das Kunsthaus Aussersihl zieht in den markanten Monolithen am Helvetiaplatz ein. Im kreativsten und experimentierfreudigsten Quartier der Stadt hat sich neben der Ausgehkultur auch die Kunst- und Kulturszene niedergelassen. Galerien, Designstudios, Architekten und Künstler arbeiten hier. Im Kunsthaus am Helvetiaplatz wird dieses Potential gebündelt und der spartenübergreifende Wissenstransfer gefördert. Zudem streben wir einen aktiven Austausch mit dem Gewerbe und dem Quartier an. Selbstverständlich steht das Kunsthaus Aussersihl allen interessierten Besucherinnen und Besuchern offen. Die wunderschöne Cafeteria dem Dach lädt zum Verweilen ein und in den Ausstellungsräumen und Veranstaltungen wird ein vielfältiges Kulturschaffen präsentiert. Ein Angebot kultureller Aus- und Weiterbildung bereichert zusätzlich das Quartier.

WARUM? ETWAS KULTURRAUM IM ZÜRCHER WIRTSCHAFTSRAUM

In Zürich verschwinden nach und nach die Freiräume, in welchen Ideen entstehen und Projekte entwickelt werden können. Und mit ihnen viele Kulturschaffende, die unsere Stadt, unser Land verlassen. Dies, obwohl sich in Zürich internationale Galerien etablieren und Kunst und Kultur längst schon erfolgreich zu unserem Städtemarketing gehören. Mit dem Kunsthaus Aussersihl entsteht ein sichtbarer, zentraler Ort, wo Kultur produziert und diskutiert wird. Statt einem weiteren, der Öffentlichkeit nicht zugänglichen Bürogebäude an zentraler Lage, wird hier ein produktives Kunsthaus heranwachsen und ins Quartierleben, in die Stadt und in die ganze Welt ausstrahlen. Zürich bietet sich hier die Chance, von der Kulturverwalterin zur innovativen Mitspielerin in der internationalen Kunstwelt zu werden. Das Gelingen dieses Projekts wäre ein weiterer Beweis dafür, dass die Stadt Zürich nicht allein ein Wirtschaftsraum, sondern auch ein Kulturraum ist.

WER SIND WIR? DER VEREIN KUNSTHAUS AUSSERSIHL

Der Verein Kunsthaus Aussersihl setzt sich seit 2006 mit verschiedenen Aktionen für die Umnutzung des Amtshauses am Helvetiaplatz in ein lebendiges Zentrum für Kultur ein. Wir schlagen der Stadt Folgendes vor: Das Kunsthaus Aussersihl zieht 2012 im Amtshaus am Helvetiaplatz ein und wird als fünfjähriges Pilotprojekt lanciert. Nach einer abschliessenden Evaluation kann es in einen langfristigen Betrieb überführt werden.

Vorstandsmitglieder, Stand April 2010: Mirjam Bürgin/Künstlerin, Cristos Christoforidis, Anna-Lydia Florin/Filmemacherin, Sabine Hagmann/Künstlerin und Dozentin, Susanne Hofer/Künstlerin, Georgette Maag/Künstlerin, Regula Michell/Künstlerin, Irene Müller/Kuratorin & Autorin, Andreas Niederhauser/Künstler, Ruth Schnederle/Kunstvermittlerin, Wink Witholt/Künstler

Interessiert? Dann werden Sie Mitglied des Vereins Kunsthaus Aussersihl.

Preise für Freundinnen und Freunde: 60 CHF, für Gruppen: 150 CHF, für Gönner: ab 200 Franken.

PC: 85-560180-7
Kunsthaus Aussersihl
Postfach 1801, CH-8026 Zürich
info@kunsthausaussersihl.ch

**DAS KUNSTHAUS AUSSERSIHL PRÄSENTIERT:
AKTION 008 DAS FUNDAMENT**

EINE AUSSTELLUNG UND VERSCHIEDENE VERANSTALTUNGEN

Die Stadt Zürich bietet dem Verein Kunsthaus Aussersihl die einzigartige Gelegenheit, die Idee zur Umnutzung des Amtshauses im Museum Bäregasse zu präsentieren und mit einer interessierten Öffentlichkeit weiter zu entwickeln. Mit geladenen Gästen aus verschiedenen Kunstsparten, der Politik, der Wissenschaft und dem Publikum bauen wir das Fundament für das zukünftige Kunsthaus Aussersihl. Wir diskutieren mögliche Nutzungsformen und überprüfen die Bedürfnisse der Kulturschaffenden, des Quartiers und der Stadt. Mit verschiedenen Veranstaltungen und einer Ausstellung der bisherigen Aktionen bringen wir unsere Vision einen Schritt weiter.

Die Ausstellung dauert vom Samstag 29.Mai-Samstag 19.Juni 2010
Öffnungszeiten: Donnerstag-Samstag 14-19 Uhr, Sonntag 12-17 Uhr
Vernissage am Freitag 28.Mai ab 18 Uhr

Museum Bäregasse, Bäregasse 20-22, 8001 Zürich

WWW.KUNSTHAUSAUSSERSIHL.CH